

Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau

Geschäftszeichen:
VI/66

Verantwortliche/r:
Tiefbauamt

Vorlagennummer:
66/183/2017

Ausbau Weinstraße östlich des S-Bahn-Halt Erlangen Entwurfsplanung Straßenbau

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	09.05.2017	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Bau- und Werksausschuss beschließt:

Den Ausführungen in der Begründung und der vorgelegten Entwurfsplanung zum östlichen Anschluss Weinstraße an den S-Bahn-Halt Eltersdorf gemäß

1 Übersichtslageplan	Pl.-Nr.: 2-1701 - 0E
1 Lageplan	Pl.-Nr.: 2-1701 - 1E
2 Regelquerschnitte	Pl.-Nr.: 2-1701 - 4E
2 Höhenpläne	Pl.-Nr.: 2-1701 - 3E

wird zugestimmt. Die Originalpläne sind im Sitzungssaal ausgehängt.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der viergleisige Ausbau der Eisenbahnstrecke in Erlangen sowie die Verbreiterung der Brücke am S-Bahn-Halt Eltersdorf erfordert innerhalb der Planfeststellungsgrenzen die Erneuerung und Anpassung der Weinstraße durch die DB AG. Im Zuge dieser Baumaßnahmen soll die Weinstraße östlich der DB Brücke auf ca. 50 m mit Einbau einer Querungshilfe durch die Stadt Erlangen umgebaut werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Auf Grundlage des UVPA-Beschlusses vom 22.05.2012 wurde hierfür von der Verwaltung die Entwurfsplanung erstellt.

Die Querschnittaufteilung und die Oberflächenbefestigung sind auf den ausgehängten Plänen ersichtlich.

Das anfallende Oberflächenwasser wird über Straßenabläufe der städtischen Kanalisation zu-geführt.

Die bestehende Straßenbeleuchtung ist an die neue Straßengeometrie der Weinstraße anzupassen. Im Zuge des Straßenausbaues sollen das Straßenbeleuchtungskabel sowie die überalterten Betonmaste erneuert werden. Um eine regelkonforme Ausleuchtung der Fahrbahn, der Querungshilfe und des Geh- und Radweges zu realisieren sind zusätzliche Leuchtstellen einzurichten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die vorgelegte Entwurfsplanung soll beschlossen werden.

Es ist vorgesehen im Anschluss die Ausführungsplanung zu erstellen und die Maßnahme aus Synergiegründen zusammen mit der DB-Maßnahme durchzuführen.

Die Kostenberechnung auf Basis der Entwurfsplanung ergibt einschließlich Beleuchtung ein Investitionsvolumen in Höhe von ca. 145.000 €.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	ca. 145.000 €	bei IPNr.: 541.615 „Weinstraße S-Bahn-Halt Eltersdorf“
Sachkosten:		bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):		bei Sachkonto:
Folgekosten:		bei Sachkonto:
- jährliche Unterhaltskosten		
Straße	ca. 1.050 €	
Beleuchtung	ca. 400 €	
Korrespondierende Einnahmen		
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- in Höhe von 115.000 € sind bei IP.Nr. 541.615 „Weinstraße S-Bahn-Halt Eltersdorf“ vorhanden. Es ist beabsichtigt, die Baumaßnahme aus Synergiegründen durch das von der DB AG beauftragte Unternehmen durchführen zu lassen. Hierzu soll von diesem Unternehmen auf Basis der DB-Ausschreibung ein entsprechendes Kostenangebot eingeholt werden. Nach Vorliegen des Angebots ist u.U. eine Anpassung der vorhandenen HH-Mittel bei IP Nr. 541.615 erforderlich.
- sind nicht vorhanden

Bearbeitungsvermerk des Revisionsamtes

Die Entwurfsplanungsunterlagen mit ergänzender Kostenermittlung haben dem Revisionsamt gemäß Nr. 5.5.3 DA-Bau vorgelegen und wurden einer kurzen Durchsicht unterzogen. Bemerkungen waren

- nicht veranlasst
 veranlasst (siehe anhängenden Vermerk)

24.04.2017, gez. Deuerling
Datum, Unterschrift

Anlagen: **Übersichtslageplan (Anlage 1)**
Lageplan (Anlage 2)

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
VI. Zum Vorgang